

# #1 - 2018

## Newsletter



**FLUSSLANDJENA**  
Gemüse selbst anbauen auf Mietbeeten

---

Auf Grundlage unseres Treffens am 17. Februar 2018 im Salü möchten wir Euch folgende Punkte noch einmal näherbringen:

### 1) Diebstahl und Vandalismus

Um Diebstahl und Vandalismus vorzubeugen, werden wir ein Schloss mit Zahlenkombination am Tor anbringen. Teilweise werden wir einen Sichtschutz pflanzen (hoher Blühstreifen) und ein Banner am Zaun zum Fahrradweg aufhängen, auf welchem ersichtlich ist, dass nur befugte Personen Zutritt zum Gelände haben. Somit ist das Gelände in der Erntezeit halboffen einsehbar und es sollte klar werden, dass es sich hierbei nicht um einen kostenfreien Selbstbedienungsladen handelt (Mietbeete = Privates Eigentum der Pächter). Wenn wir auf dem Feld jemanden treffen, den wir noch nicht kennen, können wir als wöchentlich wechselndes Passwort die Reihenfolge des Anbauplanes verwenden, der AM Bauwagen aushängt. (Bsp.: KW 35 - im Anbauplan steht *(zum Beispiel)* unter Nr. 35 - Rote Beete, d.h. in dieser Woche ist das Passwort Rote Beete, folgende Woche Nr. 36 - Feldsalat - etc.)

Die sicherste und beste Variante bleibt, dass wir uns untereinander kennen und somit auch erkennen! Zu diesem Zweck würden wir uns sehr freuen, wenn Ihr zahlreich zu gemeinsamen Feldevents erscheint und mit uns arbeitet und feiert. Dazu werden wir Euch natürlich gesondert einladen! Zusätzlich könnt Ihr selbstverständlich auch Eure Freizeit auf dem Gelände verbringen und diese in Absprache mit uns gestalten. Das Floß und die Feuerstelle stehen allen zur Verfügung. Wir bitten Euch allerdings, den Raum so zu verlassen, wie Ihr ihn vorfinden möchtet - schön und ordentlich. Unser Ziel ist es in diesem Jahr, das Erscheinungsbild zu homogenisieren. Dazu können z.B. Sitzgelegenheiten aus dem umgestürzten Baum gefertigt werden. Eure Ideen sind hier willkommen!

Wir bitten Euch, immer ein wachsames Auge zu haben und auch Euch fremde Personen auf dem Gelände anzusprechen. Wenn ihr Beschädigungen erkennt, meldet uns das bitte gleich, begeht Euch jedoch bitte nicht in Gefahr sondern wählt eine der drei Notfallnummern, die auch AM Bauwagen aushängen:

**Norbert Sauter:** ..... 0176 623 79 383  
**Benedikt Breitung:** ..... 0152 060 76 197  
**Lutz Eggert:** ..... 0176 62 88 79 76

## 2) Innere Struktur

Unserem Bestreben, die Parzellenabgrenzungen sichtbar zu machen, wird in diesem Jahr gesondert nachgegangen. Dazu organisieren wir im Rahmen der Mietbeetübergabe eine Aktion, bei der wir mit Bambusstreben und Farbmarkierungen arbeiten. Blühstreifen mit verschiedenen Blumen entlang der Parzellen werden die Orientierung unterstützen. Visuelle Signale (Fähnchen) sollen Reifegrad (Ernte) oder zeitlich begrenzte Überschüsse (bei schnell verderblicher Ware im Urlaub) anzeigen. Sortenschilder helfen beim Auffinden nicht ganz so bekannter Gemüsesorten.

Auf der "analogen Cloud" - dem Schwarzen Brett - im oder am Bauwagen gibt es einen Erntekalender und gesonderte Informationen. Auch werdet Ihr über den Newsletter über Aktuelles informiert. Wenn Ihr Gemüse freigeben wollt, weil Ihr die Ernte oder den Verzehr nicht bewältigt, könnt Ihr uns darüber informieren. Unsere Helfer vom Psychosozialen Zentrum in Stadtroda oder auch die Jenaer Tafel wären dankbare Abnehmer. Wir schaffen "Ersatzbeete" mit den Kulturen, falls bei Euch ein Schaden durch höhere Gewalt eintritt. Bei länger stehenden Kulturen werden wir eine Untersaat anlegen, durch die wir uns etwas mehr Trittsicherheit bei schlechtem Wetter erhoffen.

## 3) Infrastruktur

Gartengeräte und Werkzeuge werden vom Bestand her aufgestockt und sind im Bauwagen für jeden zugänglich. Wer noch Hacken oder ähnliches Gerät ungenutzt herumliegen hat, kann es sehr gerne auch mitbringen. Wir werden die Geräte schön übersichtlich anbringen. Bitte stellt sie nach Gebrauch wieder an ihren Platz und gesäubert zurück.

Zum Gemüse- und/oder Händewaschen wird es ab diesem Jahr einen Waschtisch geben. Wir wollen für unsere oder Eure Feiern eine "Draußenküche" bauen, die von jedem nutzbar ist. Dazu suchen wir noch ungenutztes Zubehör wie Töpfe, Pfannen, Besteck etc. ...

Ab Mai werden wir eine Dauer genehmigung für die Feuerstelle beantragen. Das Floß, Kanu oder Surfboard stehen Euch zur Verfügung. *Bedenkt bitte immer, daß die Saale auch im Sommer recht kühl und teilweise mit starker Strömung zu rechnen ist (Kinder!).*

Wir kümmern uns um die Beregnung des Areals und um Anstanzstangen für Greifvögel.



*Alle Sachen, die wir gemeinschaftlich heranbringen, sind in Verantwortlichkeit ohne Vorbehalt für jeden Pächter nutzbar!*

## 4) Feste & Feiern

Wenn Ihr eine Feier auf dem Gelände veranstalten wollt, informiert uns bitte darüber, damit wir alles gut koordinieren können. Wir versuchen in diesem Jahr auch, einen Kurs zu organisieren, bei dem wir Verwertungsmöglichkeiten und alte Rezepte zum Einkochen oder Fermentieren des Erntegutes mit Euch austauschen wollen. Der gesellige Rahmen wird nach unseren Vorstellungen mit einem gemeinsamen Essen abgerundet. Wie schon erwähnt, wird es bei der Mietbeetübergabe eine Aktion geben, bei der wir die Parzellen markieren.

Das wird wohl ein Schmunzeln auf unsere Gesichter zaubern.

Wir möchten mit Euch auch gerne einen gemeinsamen Arbeitseinsatz starten. Dabei soll(en) das Gelände verschönert, das Silphiefeld vom ersten Unkraut befreit, ein paar gemeinsame Handgriffe getätigt, schön gegrillt und Live-Musik gehört werden. Zudem stehen Mittsommer (oder Johanni/ 24.06.) und Erntedank auf unserer Agenda.



## 5) Perspektiven

Wir möchten unser Angebot langsam erweitern. In diesem Jahr werden wir wieder ein Erdbeerbefeld aktivieren. Auch sind Kräuter, Beerenfrüchte und Hühner bzw. Tierhaltung im Allgemeinen unsere Ziele. Wir haben uns allerdings dafür entschieden, langsam zu wachsen, nichts zu überstürzen und das bisher Bestehende in dauerhaft hoher Qualität anbieten zu können.



Lagergemüse (Kartoffeln, Kürbisse, Lagermöhren, etc.) könnt ihr ab dieser Saison ab Saisonende in einem Kaufklub zu einem Vorteilspreis erwerben. Sollte es in diesem Jahr genügend Äpfel geben, können wir auch Saft und Tafeläpfel anbieten. Außerdem wird es Orangen und Honig geben.

**Wir freuen uns auf die Saison mit Euch!**